

Федеральное агентство по образованию

Государственное образовательное учреждение  
высшего профессионального образования

Иркутский государственный лингвистический университет

Г. А. Агеева, Ж. И. Игумнова

**Молодежный диалог:  
Россия - Германия**

(ЧАСТЬ 1)

Учебно-методическое пособие

Иркутск

2007

Печатается по решению редакционно-издательского совета  
Иркутского государственного лингвистического университета

**ББК 81.432.4. - 923**

Г. А. Агеева Молодежный диалог: Россия - Германия [Текст]: учебно-методическое пособие / Г. А. Агеева, Ж. И. Игумнова. – Иркутск: ИГЛУ, 2007. – 143 с.

Пособие предназначено для студентов педагогических специальностей, изучающих немецкий язык в качестве второго иностранного как специальность

Рецензенты:

Кандидат филологических наук, доцент, зав. кафедрой иностранных языков Восточно-Сибирского института МВД РФ Пятчина С. В.

Кандидат филологических наук, доцент кафедры гуманитарных и социально-экономических наук Иркутского филиала Российского государственного торгово-экономического университета Литвиненко В. В.

## Содержание

Vorwort.....	4
1. JUGEND: ALLGEMEINER ÜBERBLICK.....	5
1.1. Jugend und ihre Eigenschaften.....	5
1.2. Jugend und Schule.....	15
1.3. Jugend und Berufe.....	40
1.3.1. Berufe mit Zukunft – Berufe der Zukunft? .....	41
1.3.2. Lehrerberuf .....	43
Der ideale Lehrer: Mythe oder Realität?.....	43
1.4. Jugend, neue Medien und moderne Technologien.....	57
1.4.1. Computer als eines der unabdingbaren Elemente unseres Lebens .....	58
1.4.2. Nur digitale Dinge sind gute Dinge ... oder?.....	61
1.4.3. Pro und contra Computer .....	64
1.4.4. e-Korrespondenz und ihre Besonderheiten .....	70
1.5. Jugend und ihre persönliche Zukunft.....	92
1.6. Jugend und ihre Freizeit.....	100
Anhang 1: Artikel aus Internet, Zeitungen, Zeitschriften.....	124
Anhang 2: Übersicht über Mittel zur Darstellung von Gedankengängen.....	141
Literaturverzeichnis.....	143

## *Дорогие старшекурсники!*

Миссия преподавателя иностранного языка в России – стать медиатором (посредником) в межкультурной коммуникации. Для этого необходимо овладеть межкультурной компетенцией, которая предполагает, что преподаватель обладает большим объемом социокультурных знаний о странах изучаемых языков, умеет свободно вести общение в устной и письменной форме и способен понять и принять ментальные особенности другой нации.

В настоящем учебном пособии Вы найдете материал, посвященный молодежной субкультуре Германии. Изложение содержания построено так, чтобы каждый квант информации касался отличительных особенностей жизни немецкой молодежи и давал «пищу для ума» и обсуждения. Таким образом смоделирована виртуальная коммуникация. Так что ...

дерзайте – Вы коммуникабельны!

### **1. JUGENDBILD: ALLGEMEINER ÜBERBLICK**

## 1.1. JUGEND UND IHRE EIGENSCHAFTEN

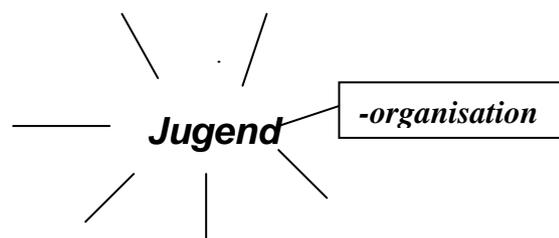


*! 82,5 Millionen Menschen leben heute in Deutschland, sagt die Statistik, darunter zahlreiche Jugendliche. Aber was verbirgt sich hinter dieser Zahl? Wie ist die "Jugend von heute" in Deutschland? und in Russland? Wie leben die Jugendlichen, was bewegt sie? Was wollen die jungen Menschen, welche Ziele verfolgen sie und welche Sorgen beschäftigen sie? Welche Dinge sind den Jugendlichen am wichtigsten? Was unterscheidet Jungen von Mädchen? Und was die gegenwärtige Generation von anderen Generationen? Alle diese Fragen können Sie beantworten, nachdem Sie an angebotenen Materialien gearbeitet haben. Also los!*

*? Was assoziieren Sie mit dem Wort 'Jugend?' Notieren Sie die Wörter, die Ihnen einfallen. Alternativ: Sie können auch ein Assozogramm zum Wort 'Jugend' anfertigen.*

*! Vergleichen Sie bitte Ihre Assoziationen mit denen von anderen in der Gruppe. Stellen Sie fest, ob bestimmte Assoziationen bei allen oder den meisten übereinstimmen.*

*? Spielen Sie die Rolle eines Sprachdetektivs und untersuchen Sie, welche Zusammensetzungen mit der Komponente 'Jugend' möglich sind? Fertigen Sie bitte einen "Wortigel" damit an:*



*! Geben Sie bitte Ihre eigene Definition des Begriffs 'Jugend'!*

*? Wissen Sie, wann der Tag der Jugend begangen wird und welche Organisation diesen Tag ernannt hat? Seit wann gibt es diesen Tag?*

*? Wie ist Ihre Meinung: welche Unterschiede gibt es zwischen den Begriffen 'Jugend', 'Jugendlicher', 'Teenager', 'Heranwachsender', 'junger Erwachsener', 'Kind'?*

*! Lesen Sie Auszüge aus verschiedenen Wörterbüchern. Vergleichen Sie bitte Ihre Definition mit den aus den Wörterbüchern. Ihre Analysen tragen Sie bitte in die Tabelle ein (das aufmerksame Lesen könnte auch zu einer Erweiterung Ihrer Allgemeinbildung beitragen, indem Sie erfahren, wann der Tag der Jugend stattfindet und welche Organisation diesen Tag ernannt hat):*

Kategorie	Lebensjahr	nach welchem Gesetz?	Signale für die Gruppenzugehörigkeit
Jugend			
Jugendlicher			
Teenager			
Junger Erwachsener			
Kind			

Unter Jugend versteht man in der westeuropäischen Kultur die Zeit zwischen Kindheit und Erwachsensein, also etwa zwischen dem 13. und 21. Lebensjahr.

Definitionen nach Alter gibt es verschiedene:

- Nach deutschem Recht ist Jugendlicher, wer vierzehn (außer im Jugendarbeitsschutzgesetz, dort ab fünfzehn), aber noch nicht achtzehn Jahre alt ist. Jüngere Personen sind die Kinder. Heranwachsender ist nach dem Jugendgerichtsgesetz jede Person, die das 18. Lebensjahr, aber noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet hat.

- Die UN-Generalversammlung definiert Personen, die älter als 15 Jahre und jünger als 25 Jahre alt sind, als Jugendliche. In dieser Kategorie soll aber zwischen den Teenagern (13 bis 19) und den jungen Erwachsenen (20-24) unterschieden werden, da die Probleme auf soziologischer, psychologischer und gesundheitlicher Ebene stark differenzieren. Diese Definition wurde für das Internationale Jahr der Jugend gemacht, das 1985 abgehalten wurde. Alle Statistiken der UNO über Jugendliche basieren auf dieser Definition. Laut aktuellen Schätzungen waren 1995 18% (oder 1 Milliarde) der Weltbevölkerung Jugendliche, wovon 85% in Entwicklungsländern leben. Die UNO hat den 12. August zum Tag der Jugend ernannt (aus Wikipedia).
- “Jugend” bezeichnet sowohl einen Abschnitt im Leben eines Menschen als auch eine gesellschaftliche Gruppe, deren Mitglieder sich in einer bestimmten Entwicklungsphase befindet /.../ Diese Gruppen verbinden Gruppeninteresse und Ziele, verschiedene eigene Subkulturen; als Signale für die Gruppenzugehörigkeit ... wirken Lebens Elemente wie Kleidung, Frisur, Gestik, Verhalten, überhaupt Lebensstil und natürlich Sprache” (aus der Diplomarbeit von Dranova N., Irkutsk, 2005).

*! Es gibt viele Aussprüche, Redensarten und Sprüche namhafter Philosophen, Wissenschaftler, Monarchen, Dichter, Denker über Jugend und Jugendliche, die auch heute ihre Gültigkeit haben. Wissen Sie, wer über die Jugend einmal so gesagt hat:*

*„Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.“ Kaum zu glauben, das war Sokrates.*

*! Machen Sie sich mit einigen der Sprüche zum Stichwort ‘Jugend’ bekannt. Mit welchen der Aussprüche, Redensarten und Sprüche sind Sie einverstanden, welche rufen Ihren Zweifel hervor, welche reizen Sie an? Sie*

*können auch diese Aussprüche, Redensarten und Sprüche mit Beispielen aus der Geschichte oder aus Ihrem persönlichen Erfahrungsbereich erläutern:*

- “Die Jugend soll erwerben, was das Alter verzehrt” (Sprichwort);
- ”Der Jugend Fleiß, des Alters Preis” (Sprichwort);
- “Fleißige Jugend macht behagliches Alter” (Sprichwort);
- “In der Jugend wild, im Alter mild” (Sprichwort);
- “Jugend hat keine Tugend” (Sprichwort);
- “Jugend ist Trunkenheit ohne Wein” (Goethe);
- “Jugend und verlorene Zeit kommt nicht wieder in Ewigkeit” (Sprichwort);
- “Jugend und Zucht bringt im Alter reiche Frucht” (Sprichwort);
- “Schnell fertig ist die Jugend mit dem Wort” (Schiller);
- “Wer in der Jugend nicht toricht war, wird im Alter nicht weise sein” (Sprichwort);
- “Was man in der Jugend wünscht, hat man im Alter die Fülle” (Sprichwort);
- “Man muss keine Jugendfehler ins Alter hineinnehmen, denn das Alter führt seine eigenen Mängel mit sich” (J. P. Eckermann);
- “Einen Baum soll man biegen, solange er jung ist” (Sprichwort) (aus: Berühmte Zitate von A bis Z).
- Später sieht man die Dinge zweckentsprechender, im besten Einvernehmen mit der ganzen menschlichen Gesellschaft, die Jugend bleibt aber die einzige Epoche, in der man etwas gelernt hat. (Marcel Proust Auf der Suche nach der verlorenen Zeit 2: Im Schatten der jungen Mädchen).

*! Jetzt lesen Sie bitte ein Zitat, wie deutsche Jugendliche charakterisiert werden: “... unsere jungen Leute sind weltoffen, ehrlich, tolerant, optimistisch.*

*Frech, energisch, fleißig, direkt. Reden Klartext, planen zielstrebig Erfolg und Karriere – aber nicht um jeden Preis!”* (aus Journal für Deutschland, 1998).

*? Welche Eigenschaften sind den russischen und den deutschen Jugendlichen eigen? Was vereinigt und was unterscheidet die Jugend von Russland und Deutschland Ihrer Meinung nach? Können Sie sich selbst und auch russländische<sup>1</sup> junge Leute im Allgemeinen charakterisieren? Sie könnten sowohl aus Ihrer eigenen Erfahrung sprechen als auch von folgenden Adjektiven wählen, die aus Ihrer Sicht unsere Jugend am besten beschreiben. Erklären Sie, warum Sie diese Adjektive ausgewählt haben. Welches Jugendbild ergeben diese Adjektive?*

•herzlich •arbeitsam •intelligent •weltoffen •ehrlich •freundlich •warm •spontan  
 •lustig •energisch •vergnügt •tolerant •empfindlich •frech •kalt •kühl •arrogant  
 •stur •herzlos •interessant •hart •direkt •optimistisch •fleißig •zielstrebig  
 •ehrgeizig •pessimistisch •leichtsinnig •familiär •brav •artig •gehorsam •flexibel  
 •selbstsicher •klug •erfinderisch •innovativ •unternehmungslustig •aktiv  
 •kreativ •faul •ordentlich •eigenwillig •sensibel •still •verantwortungslos  
 •verantwortungsbewusst •unhöflich •kritisch •zurückhaltend •distanziert  
 •interessant •schlau

*? Möchten Sie wissen, was die jungen Deutschen über sich selbst reden? Lesen Sie ein Paar Starinterviews aus der Zeitschrift “Vitamin de”:*

*Steffi Jüngling<sup>2</sup>*

Führe den Satz weiter:

*Ich freue mich immer, wenn ... ich ein gutes Buch in der Tasche dabei habe.*

<sup>1</sup> Warum “rusländisch”? Da unsere Gesellschaft heute ethnisch nicht homogen ist. Bei uns leben außer Russen Ukrainer, Tataren, Griechen, Burjaten, Chinesen und mehrere Leute anderer Nationalitäten.

<sup>2</sup> Eine deutsche Künstlerin, im März 2005 war sie in Ulan-Ude, zeigte Arbeiten von sich und führte ein Kunstprojekt mit Schülern und Studenten durch.

Als ich das erste Mal nach Russland gekommen bin, ... *war ich sehr neugierig auf das Land und die Leute und wäre gerne länger geblieben.*

Wenn ich Präsident von Russland wäre, ... *würde ich allen Bürgern Russlands eine Freifahrkarte in der Transsibirischen Eisenbahn schenken.*

Wenn ich einen Wunsch frei hätte, ... *würde ich mir erst einmal drei weitere Wünsche wünschen. Aber eigentlich bin ich ganz zufrieden.*

Charakterfragen:

Wie würdest du einem Blinden dein Äußeres beschreiben?

*Groß, rotbraune Haare, grüne Brille, in der Regel ungeschminkt.*

Mit welchem Tier würdest du dich identifizieren?

*Katze.*

Was würdest du auf eine einsame Datscha mitnehmen?

*Gute Freunde und gute Bücher.*

Was war das Beste, das dir in Russland passiert ist?

*Die Begegnungen mit den Menschen und natürlich die russische Küche, gemeinsame Brotzeiten im Zug.*

Was war das Schlechteste, das dir in Russland passiert ist?

*Die Behörden an den Grenzen.*

Welche drei Dinge sollte ein Ausländer in Russland beachten?

*Für mich war sehr beeindruckend, wie sehr die Menschen in Russland das Jetzt leben; ich würde dem Ausländer in Russland raten, sich auf die Situationen und Menschen einzulassen, nicht nur die Sehenswürdigkeiten zu besuchen, sondern den Kontakt zu suchen. Außerdem sollte man unbedingt Tee mit Marmelade versuchen.*

Welche drei Dinge sollte ein Russe in Deutschland beachten?

*Die Deutschen fragen nur einmal, ob man etwas trinken möchte. Wenn man nein sagt, wird man nicht noch einmal gefragt. Die meisten Deutschen wissen viel zu wenig über die Russen und das Leben in Russland und sind in ihren Begegnungen meistens zunächst distanziert.*

Was ist deine Lebensphilosophie?